

# Chinas Wende-Zeit 1949-1950

WALTER HAVEMAN

*Um diese Zeit zu beschreiben, ist man zuerst auf der Suche nach einem richtigen Begriff. Früher teilte der Verfasser dieser Zeilen die Meinung der chinesischen offiziellen Geschichtsschreibung, diese Periode als „Befreiung des chinesischen Volkes“ zu umschreiben, da die darauffolgenden Reformen Millionen Bauern von den Lasten feudaler Landwirtschaft, Wucher und Unwissenheit befreite.*

*In der Philatelie wird diese Begrifflichkeit soweit fortgesetzt, dass die Vorläufer-Briefmarken der VR China als Ausgaben der „Befreiten Gebiete“, Englisch „Liberated Areas“, bezeichnet werden. Angesichts dem Tien-Anmen-Massaker von 1989, der über 2700 Menschen – meist Demokraten - das Leben kostete, und der Despotie in Staat und Wirtschaft, scheint der Begriff nicht mehr zu passen. Den Menschen Chinas ist eine weitere Befreiung zu wünschen. Eine Befreiung von der Befreiung? Für Dialektiker kein Widerspruch - bleiben wir deshalb bei „Befreiung“ für die Wendezeit Chinas.*

Eingepägt hat sich das Datum 1. Oktober 1949, weil an dem Tag die Volksrepublik China proklamiert wurde. Seitdem ist er Nationalfeiertag und Anlass für viele Gedenkausgaben zur Staatsgründung. Am 1. Oktober 1949 war das Land jedoch nicht plötzlich gänzlich befreit, sondern - flächenmäßig betrachtet – war es erst die Hälfte des Landes, nordöstlich des durchgezogenen Striches auf der Landkarte am Ende dieses Artikels. Die Regionen südwestlich davon waren unter Kontrolle der Guomindang-Regierung oder regionaler Militärmachthaber.

Wer Chinas Wendezeit philatelistisch dokumentiert, nimmt dafür gewöhnlich die



Abb. 1: Links eine Marke Zentral-Chinas zur Befreiung der Städte Hankow, Hanyang und Wuchang, heute Wuhan vom 16.8.49. Rechts ein Marke Süd-Chinas der Ausgabe zur Befreiung von Kanton, vom 4.11.49.

Gedenkmarken der Befreiten Gebiete, wie sie in Abb. 1 gezeigt werden.

Laut Katalog wurde die Serie von 5 Marken zur Befreiung Kantons am 4. November 1949 herausgegeben. Geschichtsbücher geben als Datum der Befrei-

ung Kantons bereits den 14. Oktober an. Welche Briefmarken wurden in den 20

Tagen zwischen dem 14. Oktober und dem 4. November benutzt? Oder gab es eine Zeit lang keinen Postverkehr, wie es z.B. nach der Eroberung Berlins durch sowjetische Truppen 1945 der Fall war?

Ein Briefbeleg vom 6. Nov. 1949 (siehe den Ausschnitt in Abb.2) gibt Aufklärung: Der Stempel CANTON ist auf einer Marke **Zentral-Chinas**! Das heißt, bevor die regionalen Marken Süd-Chinas erschienen, nutzte man die Ausgaben der Verwaltungsgebiete, aus denen heraus die VBA gegen Süd-China aufmarschierte.<sup>1</sup>

Diese neuen Briefmarken kamen zusammen mit der neuen Geldwährung.



Abb. 2 In der Datumszeile im Stempel ist erkennbar: links-senkrecht: Chinesische 10 und 6 = Uhrzeit. Tag:6; Monat: 11. Die Jahresangabe rechts ist nicht lesbar. Da jedoch die Regionalmarken am 1.9.1950 zugunsten der zentralen Ausgaben zurückgezogen wurden (bis auf NO-China), kann der Stempel 6. November demnach nur vom Jahr 1949 sein.

Man kann die „Wende“ in China auch von einer anderen Seite her angehen, indem man spät verwendete Stempel der Republik sucht. Meine Neugierde erweckte, als ich zu einem schönen Stempel-Abschlag auf einem Eckrandstück von Mi.Nr. 1048 stieß, Abbildung links, die 20 Fen Marke in Silber-Dollar Währung.



Von links steht in der 1. Spalte in der Datumszeile die 10 und 6 als Uhrzeit 16. Rechts daneben 20 und 4 = 24 für den Tag, 3 für Monat. 24.3. Die rechts neben der chinesischen 3 三 stehende Jahreszahl ist nicht gut lesbar, aber sie kann nur 1950 sein, da die Marke am 8. Juni 1949 ver-

<sup>1</sup> Auch in der späteren Zeit wurden in Süd-China häufig die Ausgaben Zentral-Chinas verwendet. Das war so selbstverständlich, dass man für Süd-China keine Marken mit hoher Nominale herausgab; die höchste Nominale sind Michel-Nr. SW 22 und 23 mit je 1.000 \$, wohingegen man für einen Auslandsluftpostbrief 10.000 und mehr benötigte. Dann wurden Mittel-China Mi.Nr. 105, 106 und 153 verklebt, was Briefbelege beweisen.

ausgibt wurde, d.h. es kann kein Stempel vom März 1949 sein. Unmittelbar fragt man sich: Wo waren am 24. März 1950 noch die Marken von der Republik China gültig? Taiwan kann es nicht sein, denn Taiwan hatte eine unterschiedliche Währung, und deswegen eigene Briefmarken.

Unser Mitglied Xian Su half bei der Übersetzung des Stempels und brachte die Lösung: Er ist von der Insel Hainan ganz im Süden Chinas, aus Haikow, Bezirk Qunshan. Die Insel gehört zur Provinz Canton. Hainan wurde erst am 1. Mai 1950 durch die VBA gänzlich erobert – deshalb der späte Stempel der Republik.

Dadurch aufmerksam geworden, wurden nun die anderen Stempel der Silber-Dollar Ausgaben studiert. Späte Stempeldaten – dazu kann man alle Stempel nach dem Oktober 1949 zählen – tauchten plötzlich auf. Mit Xian Su's Hilfe wurden die Ortschaften identifiziert. Einige Beispiele:



*Chendu, Provinz Sichuan.  
Stempel vom 9.11.1949  
Befreiung: 27.12.49*



*Kunming, Provinz Yunnan,  
Stempel vom 6. 12.1949  
Befreiung: 9.12.49*



*Tsangwu, Provinz Guanxi,  
Stempel vom 29. 11.1949  
Befreiung der nahen Großstadt Wuzhou: 25.11.1949*

Leider ist im Internet in englischer, geschweige denn in deutscher Sprache keine Liste zu den genauen Zeitdaten der Befreiung der chinesischen Städte auffindbar.

Für uns Philatelisten sind die Daten wichtig, denn am interessantesten sind Stempeldaten, die sehr nahe am „Wende-Datum“ liegen.



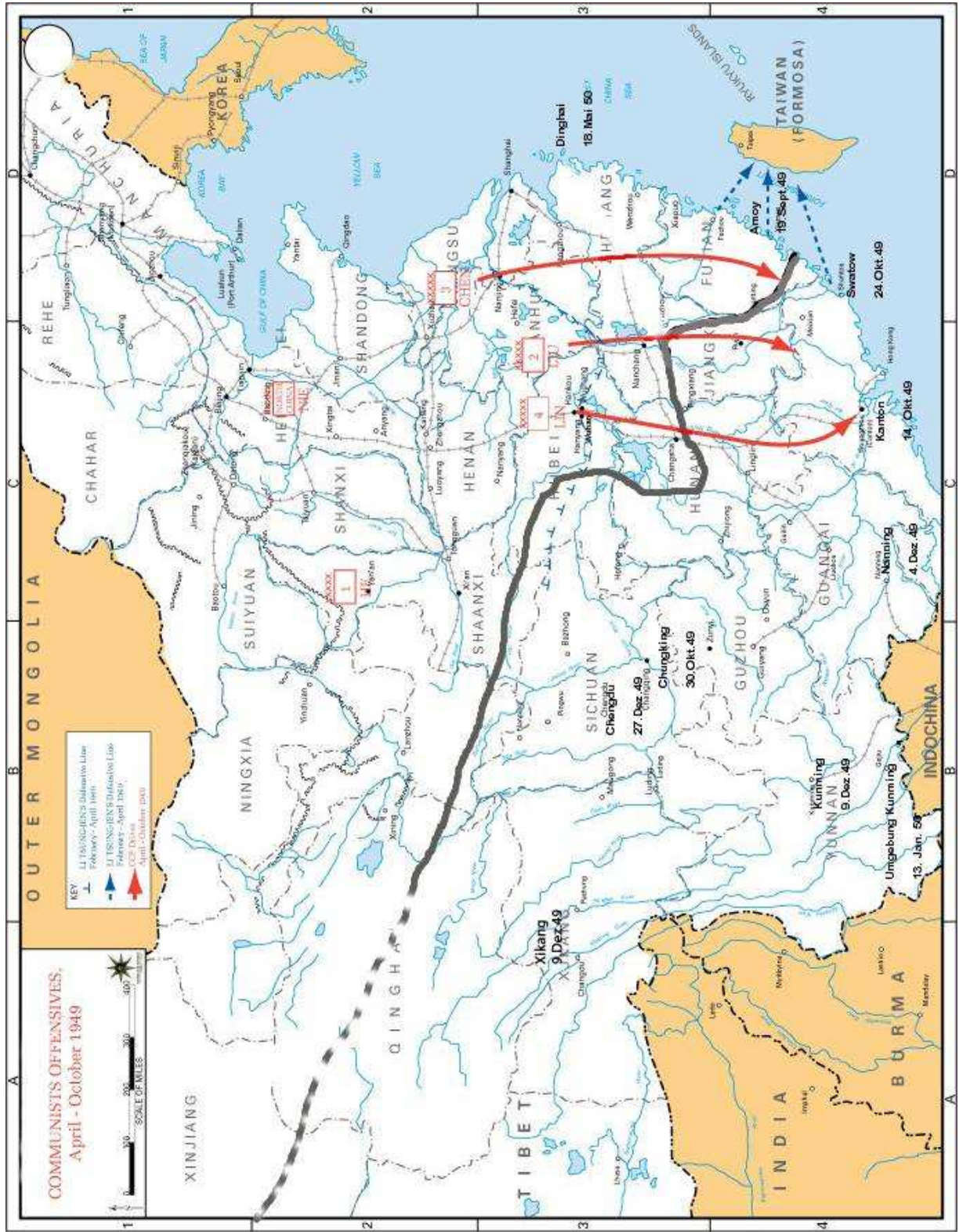
*Dinghai, Zhouzhan Insel,  
Provinz Zhejiang.  
Stempel vom 24.4. (1950)  
Befreiung: 18.05.1950*

Die untenstehende Tabelle wurde deshalb mühsam von Ort zu Ort recherchiert. Sie ist eher eine zufällige Auswahl, enthält aber eine Anzahl Großstädte (von der wir am ehesten Poststempel haben), weshalb sie hoffentlich doch nützlich ist.

<i>Ort</i>	<i>andere Ortsnamen</i>	<i>Chines.</i>	<i>Provinz</i>	<i>Befreiung</i>
Hankow		漢口	Hubei	16.05.1949
Kiukiang	Kewkiang	Jiujiang	Jiangxi	17.05.1949
Xian	Sianfu	西安市	Shaanxi	20.05.1949
Nanchang		南昌市	Jiangxi	22.05.1949
Fufeng		扶风	Shaanxi	22.05.1949
Weinan		渭南	Shaanxi	24.05.1949
Tienschui	Tianshui	天水市	Gansu	03.08.1949
Changsha		長沙市	Hunan	04.08.1949
Lanzhou	Lanchow	Langzhou	Gansu	26.08.1949
Xiamen	Amoy	廈門市	Fujian	19.09.1949
Yinchwan	Yinchuan	银川	Ningxia	23.09.1949
Guangzhou	Canton	Kanton	Guandong	14.10.1949
Ürümqi	Urumtschi	Tiwha	Xinjiang	20.10.1949
Shantou	Swatow	Swatau	Guandong	24.10.1949
Guiyang	Kweiyang	Lincheng	Guizhou	15.11.1949
Guilin	Kweilin	桂林市	Guangxi	22.11.1949
Cangwu	Tsangwu	(bei Wuchow)	Guangxi	25.11.1949
Chungking	Chongking	重庆	Sichuan	30.11.1949
Nanning		南宁	Guangxi	04.12.1949
Kunming	Yunnanfu	昆明	Yunnan	09.12.1949
Xikang-Provinz		西康省	Tibet/Sichuan	09.12.1949
Wutu	Wudu	武都市	Gansu	15.12.1949
Chengtu	Chendu	成都	Sichuan	27.12.1949
Zigong	Tzekung	Tzeliuching	Sichuan	28.12.1949
Hainan		海南省	Guandong	01.05.1950
Dinghai	Zhouzhan	定海区	Zhejiang	18.05.1950

*Liste Chinesischer Städte oder Regionen, mit – ganz rechts – dem Datum der Befreiung, was in den meisten Fällen das Datum der Machtübernahmen durch die Volksbefreiungsarmee ist. Sortiert ist die Liste nach dem Datum.*





Quellen: Wikipedia im Internet, auch die Landkarte.

Ljau Gai-Lung: Kurze Geschichte des Chinesischen Volksbefreiungskrieges, VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1957.